

Ressort: Politik

FDP-Chef Lindner kritisiert Steuerpläne der SPD

Berlin, 21.06.2017, 14:39 Uhr

GDN - FDP-Chef Christian Lindner hat die Steuerpläne des SPD-Spitzenkandidaten Martin Schulz kritisiert. "Die SPD will, dass die Reichensteuer künftig schon vom Ingenieur bezahlt wird", sagte Lindner der Wochenzeitung "Die Zeit".

Aus einer "Steuer für Millionäre" werde eine "Steuer für den Mittelstand". Das treffe insbesondere das Kleingewerbe, wo es viele Personengesellschaften gibt, die Einkommensteuer zahlen. Die Steuerpolitik der SPD, erklärte Lindner, halte er im Kern nicht für fair oder klug. "Wir haben in Deutschland schon Umverteilung at its best." Nur von den Plänen zur Streichung des Solidaritätszuschlags für untere und mittlere Einkommen zeigte Lindner sich positiv überrascht: "Da ist die CDU nun allein."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-91027/fdp-chef-lindner-kritisiert-steuerplaene-der-spd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com